

## Allgemeine Geschäftsbedingungen der Egelseer Company / Sports Performance

### **1. Geltungsbereich**

Die Angebote, Leistungen und Lieferungen der Egelseer Company / Sports Performance (nachfolgend Anbieter genannt) erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Sonstige Vereinbarungen erkennen wir nur an, wenn wir diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben.

### **2. Preise und Angebot**

Die Preisangaben verstehen sich im Zweifel zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Kostenvoranschläge sowie die Preisangaben sind unverbindlich.

### **3. Eigentumsvorbehalt**

Wir behalten uns das Eigentum an den gelieferten Waren und erbrachten Dienstleistungen bis zur vollständigen Bezahlung aller uns zustehenden und noch entstehenden Forderungen, gleich aus welchem Rechtsgrunde, vor.

### **4. Liefer- und Leistungszeit**

4.1 Die von uns genannten Termine und Fristen sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde.

4.2 Alle Lieferzusagen und -termine stehen unter dem Vorbehalt richtiger und rechtzeitiger Selbstbelieferung. Teillieferungen sind zulässig. \_

4.3 Liefer- und Leistungsverzögerungen aufgrund von höherer Gewalt und /oder aufgrund von Ereignissen, die uns die Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, berechtigen uns, die Lieferung um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teiles ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten.

4.4 Im übrigen kommen wir erst dann in Verzug, wenn uns der Kunde schriftlich eine Nachfrist von mindestens 1 Monat gesetzt hat. Im Falle des Verzuges hat der Kunde Anspruch auf eine Verzugsentschädigung von bis zu 5% des Rechnungswertes der vom Verzug betroffenen Lieferungen und Leistungen. Darüber hinaus sind Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche jedweder Art, ausgeschlossen.

### **5. Zahlung**

5.1 Soweit nicht anders vereinbart ist, sind unsere Rechnungen ohne Abzug sofort zur Zahlung fällig.

5.2 Gerät der Kunde in Verzug, so sind wir berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt ab Zinsen in banküblicher Höhe, mindestens jedoch in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank, zu berechnen.

5.3 Kommt der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht vertragsgemäß nach oder stellt er seine Zahlungen ein, oder werden uns andere Umstände bekannt, die die Kreditwürdigkeit des Kunden in Frage stellen, so sind wir berechtigt, die gesamte Restschuld fällig zu stellen, Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen zu verlangen.

5.4 Der Kunde ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung oder Minderung, auch wenn Mängelrügen oder Gegenansprüche geltend gemacht werden, nur berechtigt, wenn wir ausdrücklich zustimmen oder wenn Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt sind.

### **6. Datenschutz**

6.1 Die personenbezogenen Daten des Kunden werden vom Anbieter gespeichert und ausschließlich zur Erfüllung des vorgenannten Leistungsgegenstandes verwendet.

6.2 Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes.

## Bereich EGELSEER COMPANY webdesign

### **7. Leistungsgegenstand**

Die Leistungsumfänge des Anbieters im Bereich EGELSEER COMPANY webdesign umfassen Dienstleistungen der IT-Branche, insbesondere die Erstellung von Internetseiten und Internetshops.

### **8. Gewährleistung und Haftung**

8.1 Für Mängel der Website haftet der Anbieter nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen des Kaufrechts (§§ 434 ff. BGB). Der Anbieter ist für die Inhalte, die der Kunde bereitstellt, nicht verantwortlich. Insbesondere ist der Anbieter nicht verpflichtet, die Inhalte auf mögliche Rechtsverstöße zu überprüfen. Sollten Dritte den Anbieter wegen möglicher Rechtsverstöße in Anspruch nehmen, die aus den Inhalten der Website resultieren, verpflichtet sich der Kunde, den Anbieter von jeglicher Haftung freizustellen und dem Anbieter die Kosten zu ersetzen, die diesem wegen der möglichen

Rechtsverletzung entstehen. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) sowie bei Personenschäden und nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Im Übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung des Anbieters auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, wobei die Haftungsbegrenzung auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen des Anbieters gilt. Die Frist für die Verjährung von Gewährleistungsansprüchen des Kunden beträgt ein Jahr.

8.2 Der Kunde hat uns Mängel unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb einer Woche nach Übergabe schriftlich mitzuteilen. Mängel, die auch bei sorgfältiger Prüfung innerhalb dieser Frist nicht entdeckt werden können, sind unverzüglich nach Entdeckung schriftlich mitzuteilen.

8.3 Der Kunde kann grundsätzlich zunächst nur Nachbesserungen verlangen. Erst wenn 2 Nachbesserungen fehlgeschlagen sind, können weitergehende Gewährleistungsrechte geltend gemacht werden.

8.4 Ersatzansprüche für Schäden jeglicher Art, gleich aus welchem Rechtsgrund, einschließlich Schäden in Folge der Verwendung von Software an Daten, Software oder Hardware des Benutzers sind ausgeschlossen, es sei denn der Schaden ist vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

8.5 Wir sind zur Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung nur dann verpflichtet, wenn der Kunde seinerseits seine Vertragsverpflichtungen vollständig erfüllt hat.

8.6 Sämtliche Ansprüche, die sich gegen uns richten, sind ohne schriftliche Zustimmung nicht abtretbar und können ausschließlich vom Kunden selbst geltend gemacht werden.

### **9. Urheberrecht**

Die vom Anbieter erstellten Seiten dürfen nicht als Vorlage für andere Domains, ohne vorherige Zustimmung des Anbieters, verwendet werden. Das Layout der Webseite bleibt im Besitz des Anbieters.

### **10. Nutzungsrechte**

Der Anbieter räumt dem Kunden das ausschließliche, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht ein, die Website zu nutzen. Die Einräumung der Nutzungsrechte wird erst wirksam (§ 158 Abs. 1 BGB), wenn der Kunde die gem. § 8 dieser AGB geschuldete Vergütung vollständig an den Anbieter entrichtet hat. An geeigneten Stellen werden in die Website Hinweise auf die Urheberstellung des Anbieters aufgenommen. Der Kunde ist nicht berechtigt, diese Hinweise ohne Zustimmung des Anbieters zu entfernen. Das Nutzungsrecht gilt nur für die Nutzung der Website insgesamt bzw. von Bestandteilen der Website im Internet. Der Kunde ist nicht berechtigt, einzelne Gestaltungselemente der Website oder die vollständige Website in anderer Form - insbesondere in gedruckter Form - zu nutzen.

## Bereich Sports Performance

### **11. Leistungsgegenstand**

11.1 Die Leistungsumfänge des Anbieters im Bereich *Sports Performance* umfassen Dienstleistungen im Bereich der Sport- und Fitnessbranche, insbesondere die Durchführung von Leistungsdiagnostiken, Erstellung von Trainingsplänen sowie eine persönliche Trainings- und Gesundheitsbetreuung sowie den Handel mit Produkten der Sportindustrie.

11.2 Der Anbieter gewährleistet, dass die Durchführung der angebotenen Leistungen von qualifizierten Personen durchgeführt wird. Im Bereich der persönlichen Betreuung erfolgt die Durchführung nur durch vorher mit dem Kunden vereinbarte Personen.

11.3 Die vereinbarte Trainings- und Betreuungsleistung versteht sich als dienstvertragliche Verpflichtung entsprechend § 611 BGB.

11.4 Art, Umfang und Ort jeder Trainingseinheit werden mit dem Kunden abgesprochen. Mögliche Trainingsinhalte und -ziele werden vorab in einem Beratungsgespräch mit dem Kunden abgestimmt.

11.5 Der Beginn der ganzheitlichen Trainings- und Gesundheitsbetreuung erfolgt ausschließlich nach einer eingehenden Gesundheitsüberprüfung, deren einzig Umfang vom Anbieter festgelegt wird.

### **12. Sonstige Kosten**

12.1 Entstehen aufgrund der gewünschten Sportarten und/ oder Trainingsinhalte des Kunden weitere Kosten (Eintrittsgelder, Platzmieten, usw.) so sind diese wenn nicht anders vereinbart vom Kunden zu tragen.

12.2 Entstehen dem Kunden durch andere Dienstleister (z.B. Arzt, Physiotherapeuten, usw.), welche für die Durchführung der Trainings- und Gesundheitsbetreuung als notwendig angesehen werden, weitere Kosten, so sind diese vom Kunden zu übernehmen.

12.3 Werden anderweitige Trainings- oder Dienstleistungen (Trainingsbetreuung auf Reisen, usw.) in Anspruch genommen, so werden vorab gesonderte Tarife vereinbart.

### **13. Haftung**

13.1 Der Anbieter schließt gegenüber dem Kunden jegliche Haftung für einen Personen- und/ oder Sachschaden aus, der nicht auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung auch etwaiger Erfüllungsgehilfen beruht.

13.2 Der Anbieter haftet nicht über die Erbringung ihrer geschuldeten Leistung hinaus für eine etwaige Nichterreichung des vom Kunden mit der Eingehung des Vertrages verfolgten Zwecks.

13.3 Nimmt der Kunde die Leistungen von Kooperationspartnern oder anderen vom Anbieter vermittelten Firmen oder Personen in Anspruch, tut er dies auf eigene Verantwortung. Der Anbieter übernimmt keine Gewährleistung für Waren und Leistungen, die der Kunde von diesen erhalten hat.

13.4 Der Kunde hat sich eigenverantwortlich gegen Unfälle und Verletzungen, die im Rahmen der Sport- und Gesundheitsbetreuung auftreten können, zu versichern. Gleiches gilt für den direkten Weg von und zum Ort des Trainings.

### **14. Verhinderung und Ausfall**

14.1 Bei Verhinderung hat der Kunde schnellstmöglich, spätestens aber 24 Stunden vor Trainingsbeginn abzusagen. Andernfalls wird das vereinbarte Honorar für die gebuchte Trainingseinheit in voller Höhe berechnet.

14.2 Sollte die Durchführung einer Trainingseinheit aufgrund unvorhersehbarer Umstände (Wetterverhältnisse, usw.) zu gefährlich bzw. unmöglich sein, findet die Trainingseinheit gegebenenfalls in einer passen Örtlichkeit statt oder wird nach Absprache verschoben. Die Entscheidung über die Durchführung wird grundsätzlich einvernehmlich mit dem Kunden getroffen.

14.3 In Ausnahmefällen (Krankheit, Urlaub, usw.) kann nach vorheriger Absprache mit dem Kunden ein gleichwertig qualifizierter Trainer die Betreuung übernehmen.

14.4 Ist der Anbieter gezwungen, ein Training kurzfristig abzusagen, werden bereits gezahlte Trainingseinheiten gutgeschrieben oder auf Wunsch erstattet.

### **15. Sonstige Vereinbarungen**

Beide Parteien erkennen Absprachen und Vereinbarungen zur Buchung von Trainingseinheiten als verbindlich an, sofern diese beiderseitig bestätigt wurden. Dies gilt für alle verwendeten Kommunikationsmittel wie Telefon, Fax oder E-Mail.

## **Bereich Sports Performance – Sport-Shop**

### **16. Vertragsabschluss, Widerruf**

16.1 Alle Angebote des Anbieters in dessen Sport-Shop auf der Internetseite [www.sports-performance.de](http://www.sports-performance.de) sind unverbindlich und stehen unter dem Vorbehalt entsprechender Lagerbestände bzw. rechtzeitiger Belieferung durch Zulieferer. Mit seiner Bestellung erklärt der Käufer verbindlich ein Vertragsangebot. Der Anbieter ist berechtigt, dieses Vertragsangebot innerhalb der angegebenen Lieferfristen durch Auslieferung der Ware, gesonderte Auftragsbestätigung oder in sonstiger geeigneter Weise ganz oder teilweise anzunehmen. Mit der ausdrücklichen Annahmeerklärung des Anbieters kommt der Kaufvertrag zustande. Zur Annahme von Bestellungen ist der Anbieter in keinem Fall verpflichtet.

16.2 Offensichtliche Irrtümer, Schreib-, Druck- und Rechenfehler, welche dem Anbieter bei der Präsentation eines Angebotes oder im Rahmen einer Auftragsbestätigung unterlaufen, sind nicht verbindlich.

16.3 Der Käufer ist innerhalb der gesetzlichen Fristen berechtigt, seine Bestellung zu widerrufen und bereits erhaltene Ware zurückzusenden, sofern er Endverbraucher und Privatperson ist. Die Kosten der Rücksendung trägt der Käufer, wenn der Kaufpreis der betreffenden Ware 40,00 EUR nicht übersteigt und die Ware der Bestellung entspricht. Hat der Käufer die Ware vor Widerruf und Rückgabe in Gebrauch genommen, hat er Wertersatz für die gezogenen Nutzungen und eine Verschlechterung der Ware zu leisten. Der Wertersatz kann im Einzelfall die Höhe des Kaufpreises erreichen. Hat der Käufer die Ware lediglich in angemessener Form geprüft, haben wir keinen Anspruch auf Wertersatz

### **17. Gewährleistung und Haftung**

17.1 Der Anbieter gewährleistet, dass die Produkte zum Zeitpunkt des Versandes nicht mit Fehlern behaftet sind, die den Wert oder die Tauglichkeit zu dem gewöhnlichen Gebrauch aufheben oder mindern. Der Kunde hat die Ware umgehend nach Empfang der Lieferung auf Vollständigkeit oder etwaige Mängel zu überprüfen, dies spätestens innerhalb von einer Woche ab Zugang, und wird im Falle einer

Abweichung unverzüglich eine schriftliche Mängelanzeige an den Anbieter senden. Bei äußerlich erkennbaren Transportschäden ist der Kunde angehalten, den Schaden dem Paketzusteller unmittelbar anzuzeigen, schriftlich festzuhalten und den Anbieter sofort zu informieren. Bei versteckten Mängeln ist die Mitteilung unverzüglich nach Feststellung des versteckten Mangels innerhalb der Gewährleistungsfrist vorzunehmen. Die Dauer der Gewährleistung beträgt 24 Monate nach Lieferung. Im Falle einer mangelhaften Ware hat der Anbieter zunächst das Recht, entweder die mangelhafte Ware zu reparieren oder nachzubessern, oder eine Ersatzlieferung vorzunehmen. Gelingt die Reparatur wiederholt nicht oder erfolgt wiederholt keine befriedigende Ersatzlieferung, ist der Kunde berechtigt, entweder den Kaufpreis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten.

17.2 Keine Gewährleistung wird übernommen für Schäden, die entstanden sind aus ungeeigneter oder unsachgemäßer Verwendung, fehlerhafter Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Käufer oder Dritte, natürlicher Abnutzung, fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, ungeeigneten Betriebsmitteln, Nichtbeachtung der Betriebs- und Wartungsanleitungen sowie unsachgemäßen Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten durch den Käufer oder Dritte, sowie für Verschleißteile.

17.3 Wird die Ware trotz Kenntnis eines Mangels weiterbenutzt, so haftet der Anbieter nur für den ursprünglichen Mangel, nicht aber für solche Schäden, die durch die weitere Benutzung entstanden sind.

17.4 Der Anbieter haftet auf Schadensersatz wegen Verletzung vertraglicher und außervertraglicher Pflichten bei Arglist, Vorsatz und grober Fahrlässigkeit uneingeschränkt. Soweit der Anbieter fahrlässig eine vertrags-wesentliche Pflicht verletzt, ist seine Ersatzpflicht auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Dasselbe gilt für Pflichtverletzungen von Erfüllungsgehilfen des Anbieters.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Die Haftung des Anbieters nach dem Produkthaftungsgesetz, aus einer Garantie oder wegen Personenschäden bleibt hiervon unberührt.

17.5 Durch seitens des Bestellers oder Dritter unsachgemäß ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Anbieters vorgenommener Änderungen oder Instandsetzungsmaßnahmen wird die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufgehoben.

### **18. Schlussbestimmungen**

18.1 Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.

18.2 Sollten einzelne Bestimmungen nichtig, unwirksam oder anfechtbar sein oder werden, sind sie so auszulegen bzw. zu ergänzen, dass der beabsichtigte wirtschaftliche Zweck in rechtlich zulässiger Weise möglichst genau erreicht wird; die übrigen Bestimmungen bleiben davon unberührt. Sinngemäß gilt dies auch für ergänzungsbedürftige Lücken. Die Wirksamkeit der AGB im Übrigen bleibt unberührt.

18.3 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten kundenseitig bei der Erteilung eines Auftrages oder der Buchung eines Angebotes des Anbieters als akzeptiert.